



**Mir chöme zrug- Rückkehrer Oberburg**



# Gemeindeabstimmung an der Urne

vom 24. November 2024

*„Zukunft sichern heisst, heute die richtigen Investitionen zu tätigen.“*

Eine Gemeinde kann nur dann nachhaltig funktionieren, wenn die notwendigen Investitionen in die Infrastruktur getätigt werden. Bei der kommenden Urnenabstimmung in Oberburg stehen daher wieder wichtige Entscheidungen an, die die Zukunft der Gemeinde sichern sollen.

Die Stimmberechtigten von Oberburg werden bei der Urnenabstimmung im Herbst über drei wichtige Vorlagen entscheiden:

## 1. Budget und Steueranlagen 2025:

Das Budget für 2025 sieht bei einem Umsatz von 12,6 Millionen Franken einen Aufwandüberschuss von 288'000 Franken vor. Der allgemeine Haushalt schließt mit einem Defizit von 261'000 Franken ab, während die Spezialfinanzierungen für Abwasser, Feuerwehr und Abfall geringfügige Überschüsse oder Defizite aufweisen. Trotz zahlreicher Investitionen in Höhe von 3,915 Millionen Franken, darunter der Neubau von Gruppenräumen und die Sanierung der Aula

sowie des Werkhofs, ist keine Steuererhöhung geplant.

## 2. Sanierung der Aula Oberburg:

Für die Sanierung der 1965 erbauten Aula auf dem Schulareal Stöckernfeld wird ein Verpflichtungskredit von 950.000 Franken beantragt. Die Sanierung ist notwendig, da die Aula nicht mehr den heutigen Standards entspricht und wesentliche Bauteile, wie die WC-Anlagen, ihre Lebensdauer überschritten haben. Die Sanierung soll Anfang 2026 beginnen.

## 3. Sanierung des Feuerwehr- und Werkhofmagazins:

Das 1982 errichtete Feuerwehrmagazin mit Werkhof soll für 1,35 Millionen Franken saniert werden. Geplant sind unter anderem die Erneuerung des Dachs inklusive Photovoltaikanlage und die Verbesserung der Gebäudeisolation. Die Sanierung soll ab Herbst 2025 starten.

**Vielen Dank für das Vertrauen**  
Gemeinderäte UOP

# Rückblick und Ausblick:

## Die Gemeindepolitik in der Legislatur 2021–2024

Die Legislaturperiode 2021 bis 2024 war für unsere Gemeinde eine Zeit bedeutender Projekte und Herausforderungen. Neben den alltäglichen Aufgaben der Orts- und Kommissionpolitik wurden einige entscheidende Meilensteine erreicht, die das Gemeindeleben nachhaltig prägen.

### **Bewältigung der Covid-Pandemie**

Eine der grössten Herausforderungen dieser Legislatur war die Bewältigung der Covid-19-Pandemie. Mit grossem Engagement aller Beteiligten konnten die Auswirkungen auf das Gemeindeleben weitestgehend minimiert werden. Die Gemeindeverwaltung setzte auf umfassende Hygienemassnahmen und flexible Lösungen, um den Betrieb aufrechtzuerhalten und den Bürgerinnen und Bürgern in dieser schwierigen Zeit bestmöglich zur Seite zu stehen.

### **Erfolgreiche Abstimmung: Umfahrung Oberburg «Emmentalwärts»**

Ein weiteres zentrales Thema war die Abstimmung zur Umfahrung Oberburg, die unter dem Projektnamen «Emmentalwärts» geführt wurde. Nach intensiven Diskussionen und

umfassender Aufklärung in der Bevölkerung konnte die Abstimmung erfolgreich gewonnen werden. Dies markiert einen entscheidenden Schritt für die Verkehrsberuhigung und Lebensqualität in unserem Dorf. Wir freuen uns, wenn die Umsetzung dann endlich startet.

### **Schulraumplanung: Ein Grossprojekt nimmt Gestalt an**

Besonders hervorzuheben ist das Grossprojekt der Schulraumplanung. Mit einer Reihe von Machbarkeitsstudien und strategischen Entscheidungen, wie dem Kauf und Umbau des Bolzlihauses, wurden wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Mehrere Kreditabstimmungen wurden erfolgreich durchgeführt, sodass das Projekt kontinuierlich vorangetrieben werden konnte.

### **Gemeinderatswahlen 2024: Kontinuität gewährleistet**

Eine besondere Konstellation ergab sich bei den Gemeinderatswahlen für die kommende Legislatur 2025 bis 2028. Da sich alle bisherigen Gemeinderatsmitglieder erneut zur Verfügung stellten und keine weite-

ren Kandidaturen eingingen, konnte auf reguläre Wahlen verzichtet werden. In einer stillen Wahl wurden die bestehenden Mitglieder für die nächsten vier Jahre wiedergewählt, was für eine Kontinuität in der Gemeindearbeit spricht.

**Ausblick auf die Legislatur 2025–2028**

Auch in der kommenden Legislatur wird die Schulraumplanung ein zentrales Thema bleiben. Geplant ist der Anbau zusätzlicher Gruppenräume an die bestehenden Schulhäuser, um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Zudem stehen wichtige Sanierungen an, darunter die Aula, die Mezwan und auch das Feuerwehrmagazin.

Ein weiteres grosses Anliegen bleibt das Projekt «Emmentalwärts». Sobald die hängigen Einsprachen behandelt wurden, sollte der Weg für die Umsetzung der Umfahrungsstrasse frei sein.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich in den vergangenen Jahren aktiv für die Gemeinde eingesetzt haben. Ihr Engagement in den Räten und Kommissionen hat entscheidend dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde weiterhin gut funktioniert und für die Zukunft gerüstet ist. Wer sich in der Gemeinde stärker engagieren möchte, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

/ Daniel Krebsler

**Hans Ulrich Baumgartner**  
 M 079 772 97 78  
 mobil.ar.ch/burgdorf  
 die Mobil.ar

**TEA ROOM NEUHAUS CONFISERIE**  
 Emmentalstrasse 28 • 3414 Oberburg  
*Pralinés ein Geschenk das begeistert*  
 Tel. 034 422 21 23 • info@confiserie-neuhaus.ch • www.confiserie-neuhaus.ch

# Rückkehrer Oberburg

Familie Arm

**1. Was motiviert Euch dazu, den Schritt zurück in die Heimatgemeinde zu wagen?**

Wir konnten das Elternhaus von Dominic erwerben.

**2. Welche Veränderungen in der Gemeinde erwartet ihr, seitdem ihr hier aufgewachsen seid, und wie stellt ihr Euch darauf ein?**

Wir waren durch den Umzug nach Burgdorf nicht weit von Oberburg entfernt. Dominic war stets Mitglied in der Feuerwehr Oberburg. Für uns gibt es daher keine grossen Veränderungen.

**3. Welche Herausforderungen und Vorteile erwarten Euch bei der Rückkehr in eure Heimatgemeinde?**

Die höheren Gemeindesteuern sind wohl eher ein Nachteil für die Rückkehr nach Oberburg. Ein grosses Plus wird jedoch der kurze Schulweg für unseren Sohn Leo und deutlich mehr Platz für uns als Familie sein. Auch der Weg zur Turnhalle in den TV

Oberburg wird sich deutlich verkürzen.

**4. Welche Auswirkungen erwarten Dich für deine Familie, insbesondere für die Kinder, durch die Rückkehr in die Heimatgemeinde?**

Da Leo erst 1 Jahr alt ist wird der Umzug für ihn noch keine grossen Auswirkungen haben. Er wird sich wohl nicht mehr an seinen früheren Wohnort erinnern. Für ihn wird es aber sicher schön sein in einem Quartier mit anderen Kindern aufwachsen zu können.

**aebriinform**

physiotherapie & training

5. Wie wichtig ist Euch die Gemeinschaft, in die ihr zurückkehrt? Habt ihr Pläne, alte Freundschaften zu erneuern oder neue Kontakte zu knüpfen?

Wir sind Mitglieder im Turnverein Oberburg und da Dominic hier zur Schule gegangen ist, haben wir auch viele Freunde in Oberburg. In unserem Umfeld konnten gleich mehrere Parteien ihr Elternhaus in Oberburg übernehmen und sind so zurückgezogen. Aus diesem Grund sind wir bereits bestens verknüpft.



Dominic und Jeanine Arm

Danke vielmals für eure Antworten und weiterhin alles Gute in Oberburg



## Rückkehrer Oberburg

Familie Bütikofer

**1. Was hat Euch dazu bewogen, nach all den Jahren in eure Heimatgemeinde zurückzukehren?**

Wir sind in den letzten Jahren nicht weiter als bis Burgdorf gekommen. Uns gefällt es hier in der Region. Als sich in Oberburg die Gelegenheit für ein Eigenheim ergeben hat, haben wir nicht lange gezögert und die Chance ergriffen.

**2. Wie hat sich die Gemeinde verändert, seitdem Ihr hier aufgewachsen seid, und wie nehmt Ihr diese Veränderungen wahr?**

Die Gemeinde Oberburg ist sicherlich gewachsen, was die Einwohnerzahl betrifft. In den vergangenen Jahren wurde viel gebaut und es sind noch einige Bauprojekte geplant oder in Arbeit, wie man an den Baustellen und Bauprofilen erkennen kann. Der Verkehr durch Oberburg war schon früher ein Thema und hat gefühlt zugenommen. Daher bleibt es spannend, wie es mit dem Umfahrungsprojekt weitergeht.

**3. Welche Herausforderungen und Vorteile habt Ihr bei der Rückkehr in die Heimatgemeinde erlebt?**

Bis auf einen etwas längeren Arbeitsweg hatten wir eigentlich keine Herausforderungen. Ein Vorteil war, dass wir die notwendigen Bauunternehmen in der Gemeinde für unsere kleinen Sanierungsmaßnahmen bereits kannten und diese schnell und reibungslos abwickeln konnten.

**4. Wie hat die Rückkehr in die Heimatgemeinde das Leben Eurer Familie beeinflusst, insbesondere das Eurer Kinder?**

Da unsere Kinder noch sehr klein sind, war der Einfluss auf sie bisher nicht groß, insbesondere was die Schule oder Freizeitaktivitäten betrifft. Die Nähe zur Familie ist jedoch definitiv eine Erleichterung bei der Organisation der Kinderbetreuung und ermöglicht uns kürzere Wege für spontane Besuche.

5. Welche Rolle spielt die Gemeinschaft in Eurem Leben, seit Ihr wieder zurückgekehrt seid? Habt Ihr neue Verbindungen geknüpft oder alte Freundschaften erneuert?

Es ist erfreulich, dass immer mehr alte Bekannte mit ihren Kindern den Weg nach Oberburg zurückfinden. Durch die Kinder knüpft man zum Beispiel auf dem Spielplatz oder bei einem Spaziergang neue Verbindungen. Bald werden wir mit dem ELKI-Turnen beginnen und in naher Zukunft auch mit der Spielgruppe, wo wir bereits einige Kinder und ihre Eltern kennen werden.

Danke vielmals für eure Antworten und weiterhin alles Gute in Oberburg



Vera & Fabian Bütikofer mit Ella & Nic



WIRTSCHAFT STEINGRUBE

WIRTSCHAFT STEINGRUBE

Daniel Rügsegger

Krauchthalstrasse 78 / 3414 Oberburg

079 315 87 76

kontakt@steingrube.ch

www.steingrube.ch

Do. bis Mo. 08:30 Uhr bis mind. 23:00 Uhr / Di. & Mi. Ruhetag



# Dorffest 2024 - Rückblick

aus Sicht des UOP Festwirtes...

Nachdem der Verein Dorffeste Oberburg angekündigt hatte, dass ein Dorffest stattfinden soll, wurden wir auch in der UOP aktiv. Anlässlich einer Versammlung bildete sich ein vierköpfiges OK. Die Planung unseres Beitrags wurde umgehend aufgenommen. Schnell war klar, dass wir analog 2014 wieder die heiss geliebten, frittierten Felchen vom Bielersee anbieten wollen. Dank Beziehungen unseres bestens bewährten «Küchenchefs» konnten die Felchen bereits im Dezember reserviert werden. Da ich noch sämtliche Unterlagen von 2014 archiviert hatte, war es ein Leichtes mit diesen das Gastro Angebot zu planen. An lediglich drei Sitzungen wurden die Aufgaben unter dem OK verteilt. Nach anfänglich harzigem suchen nach Helfern, konnten die benötigten Personen gefunden werden. Es folgten schliesslich die drei intensiven Tage. Am Sonntag konnten wir um ca. 13:00h melden, dass 100 KG! Felchen ihre zufriedenen Abnehmer gefunden hatten. Dank dem Einsatz der vielen Helfenden – unter ihnen einige die täglich von Früh bis Spät im Einsatz standen

- können wir einen stattlichen Erfolg verzeichnen. Gesamthaft betrachtet war das Fest ein grosser Erfolg! Es wurde von unerwartet vielen Leuten aus Nah-und Fern besucht und gelobt. Das Wetter und die Vielfalt der Darbietungen trugen zum gelungenen Anlass bei.

An dieser Stelle will ich dem OK Dorffeste einen Kranz winden und DANKE sagen!

**Den Grossen Dank richte ich an das UOP OK und die vielen helfenden Hände !** – Ohne sie wäre unser Erfolg nie so ausgefallen.

Anlässlich einer UOP Versammlung werden noch Details verkündet. Ich wünsche Allen einen guten Sommer ! – Bis bald...

euer Festwirt HP Schmied





# Metzgerei Heinz Frey

- Metzgerei / Wursterei
- Emmentaler Spezialitäten Emmentalstrasse 74
- Party-Service 3414 Oberburg
- Fleischplatten • Grill • Fisch Tel. 034 422 10 69
- Bestellungen nach Wunsch Fax 034 422 57 63

## elektro GAUNDER + RIENEN

die wissen wie!

**defekt?  
wir reparieren fast alles!**

3414 Oberburg  
Emmentalerstrasse 74  
Tel. 034 422 10 69  
Fax 034 422 24 26  
www.gaunder-rienen.ch

3078 Worb  
Vöschgenstrasse 28  
Tel. 031 839 10 79  
Fax 031 839 00 87  
www.gaunder-rienen.ch

# mitmachen - mitreden - MITGLIED WERDEN

Ich möchte gerne Mitglied der Unabhängigen Ortspartei Oberburg werden

[www.uop-oberburg.ch/mitmachen](http://www.uop-oberburg.ch/mitmachen)



 QR-Code mit der  
TWINT App scannen

 Mitgliedschaft bestätigen

## JETZT UOP unterstützen



**Jetzt mit TWINT  
spenden!**

 QR-Code mit der  
TWINT App scannen

 Betrag und Spende  
bestätigen

Post-Konto: 34-3640-4